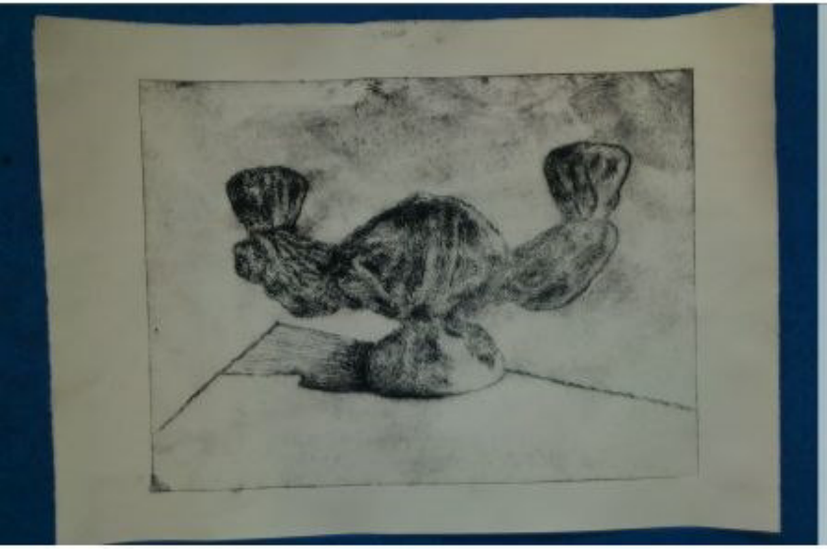
Das WPF: Kunst und Design



Künstlerisch begabte und kreative Schüler

werden neigungsspezifisch gefordert.

Muße und Muse gehören zusammen!

Ohne Muße gibt es keine Kunst, denn für den „Musenkuss“ oder die Inspiration brauchen KünstlerInnen Muße. Sie dient der Muse als Quelle für schöpferische Kraft.

Muße = freie bewusste Zeit; Raum und Gelegenheit - ohne etwas zu „müssen“! Heitere spielerische Gelassenheit: Konzentration und Entspannung. Dies hat nichts mit Faulheit oder Trägheit zu tun, sondern eher mit Zeit zur Reflexion, für Neues. Offenheit, Reiselust und Forscherdrang.

Muse = Griechische Göttin der Kunst und Wissenschaft → Musenkuss! Gemeint ist somit eine kreative, also schöpferische Eingebung, d.h. wir werden zu künstlerischen Leistungen inspiriert.

Zeichnen ist wie Sport: Ohne Training kein Erfolg.

Kunst entsteht in Prozessen.
Fehler gehören dazu.

Arbeit mit echtem Material ermöglicht Primärerfahrungen.

Kunst bildet die Persönlichkeit.

Gezielte Wahrnehmungsschulung leistet einen wichtigen Beitrag zur ästhetischen Erziehung.

Erfolgserlebnisse in der praktischen Arbeit stärken das Selbstwertgefühl.

Wer Entwicklungslinien kennt, lernt in Zusammenhängen zu denken.

Nur hier findet systematischer Unterricht in Kunstgeschichte mit regionalem Bezug statt.

Schüler setzen sich mit dem Berufsfeld „Kunst, Architektur, Design, Medien und Handwerk“ auseinander.

Neben handwerklichem Arbeiten wird hier der gezielte Einsatz digitaler Medien vermittelt.

Das WPF „Kunst und Design“
an der IGS Deidesheim / Wachenheim

IGS
Deidesheim / Wachenheim